



Spielgruppe Steinhausen:  
Suchte den Chlaus im Wald



Werner Hunziker:  
Konditionstraining  
für den Veloclub



Edda Pendl:  
Las 33 Bücher  
für den Lesebarometer  
der Mediathek



Gillian Buholzer:  
Von Mensch zu  
Mensch



Don Pedro I.:  
Steivater der Fasi 2012



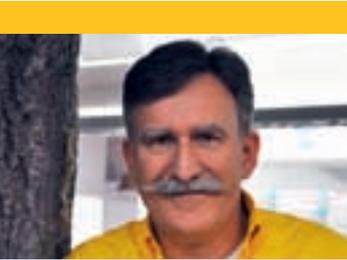
# Steinhausen asperte



Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,  
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

## *Frau Holle schüttelt ihre Betten aus*

Das wünschen wir Ihnen und uns, dass Frau Holle bald kräftig schüttelt, damit blütenweisser Schnee auf die Erde fällt, viele Flöckchen ohne Zahl, viele Flöckchen auf ein Mal. So will es ein Kinderlied. Zum Winter und dessen Freuden gehört einfach eine dicke Schneeschicht. Frau Holle ist übrigens nicht nur für die erhoffte weisse Winterpracht zuständig. In der Bedeutung des Märchens spielt auch die Thematik des Lebens in Einklang mit der Natur eine grosse Rolle. Mehr noch: Frau Holle gilt als Wächterin über den Rhythmus von Tätigkeit und Ruhe für die Menschen, Tiere und Pflanzen. Das wünschen wir Ihnen und uns: fürs Neue Jahr diese Balance zu finden.



Liebe Leserinnen, liebe Leser

Das neue Jahr beginne ich gleich mit einer Empfehlung. Dass unser Magazin so umfassend und farbenfroh über das Leben in Steinhäusern berichten kann, ist nicht nur der Verdienst der Gemeinde, die uns einen Anteil der Seiten abnimmt und bezahlt, sondern auch unserer Inserentinnen und Inserenten. Einige von ihnen halten uns schon seit Jahren die Treue, sie alle bezahlen mit den Insertionskosten einen beträchtlichen Anteil der Produktionskosten. Deshalb lege ich Ihnen ans Herz, unsere Inserentinnen und Inserenten auch in Zukunft für Ihre Einkäufe zu berücksichtigen und möglichst viele Dienstleistungen bei ihnen zu beziehen. Vielen Dank und e guets Nöis!

Urs Nussbaumer

# Winterzeit – Zeit für Gemütlichkeit

**Am Winter schätze ich vor allem, dass ich kein schlechtes Gewissen zu haben brauche, wenn ich nicht nach Draussen gehe. Das ist die Zeit, in denen stundenlang zu Hause herumgewuselt werden kann und einen niemand schräg anschaut, wenn man einfach nur dem dolce far niente frönt. Nur, was tun mit der vielen Zeit?**

Ich zum Beispiel lese die Berge der Bücher ab, die sich durch das Jahr zu unerhörten Höhen erhoben haben. Vor allem Romane, Krimis und Biografien haben es mir angetan.

Was aber als erstes – passend zur Jahreszeit – in meine Hände kommt, ist ein Märchen. Diese Geschichten aus vergangener Zeit passen doch wunderbar zu einer Tasse dampfendenden Tees, dicken Socken und einem gemütlichen Sessel.

Vielleicht ist es der Froschkönig, der meines Erachtens die Tiefen und Untiefen des Menschen einfach herrlich beschreibt.

Da ist die Königstochter, die beim Verlust ihrer goldenen Kugel dem garstigen Frosch verspricht, was sie eigentlich gar nicht einhalten will. Des Weiteren ihr Vater, der zornig das Einhalten des Versprochenen von seiner jüngsten Tochter verlangt. Oder der Frosch, der die Königstochter über alle Massen provoziert, bis sie ihn an die Wand schmettert, und er somit wieder in der Gestalt eines Prinzen sein kann. Und am Schluss der Diener des verwunschenen Prinzen, dessen von Eisen umbandetes Herz vor lauter Freude seine Fesseln zerspringen lässt. Was mir besonders gefällt, ist die Versöhnung aller und die Reifung der Gefühle. Und frei nach Erich Fromm können die Protagonisten dieses Märchens am Ende sagen: Ich brauche dich, weil ich dich liebe.

Was Sie auch immer tun oder lesen: Viel Vergnügen beim Entspannen oder Chillen, wie es nun neuzeitlich heisst.

Romy Beeler

Gemeinde	3, 4, 13, 14, 21, 26
Schule	12
Kulturkommission	9
Vereine	5, 6, 8, 10, 11, 16, 18, 19, 22, 23, 24
Kirchgemeinden	7
Bibliothek	15
Gewerbe	20, 25, 27
Ludothek	17
Agenda	28

Herausgeber: Steinhauser Aspekte  
 Urs Nussbaumer  
 www.aspekte.ch  
 redaktion@aspekte.ch

Auflage: 4500 Exemplare

Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)  
 Romy Beeler (RB)

Red.-Schluss

Februar-Ausgabe: 10. Januar 2012

Druck: Druckerei Ennetsee

Vorstufe: Kalt-Zehnder-Druck AG

## Zum Jahreswechsel

Liebe Steinhäuserinnen und Steinhäuser

Ein bewegtes und intensives Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Mit grosser Zufriedenheit und Dankbarkeit schauen wir zurück. Das Zentrum hat eine grosse Hürde genommen. Die klare Entscheidung der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im November für unsere Zentrumsentwicklung freut uns riesig. Das Generationenprojekt wird viel zur Gemeinschaft in unserem Dorf und zwar für Jung und Alt bringen. Im neuen Jahr beginnt die sorgfältige Detailplanung, damit wir zügig den Baukredit zur Abstimmung bringen können. Packen wir also das neue Jahr mit all seinen Herausforderungen gemeinsam an. Der Gemeinderat freut sich auch im neuen Jahr auf ihre aktive Teilnahme am Gemeindeleben.

Zum bevorstehenden Jahreswechsel wünschen wir Ihnen und Ihren Angehörigen eine gute Gesundheit, viel Glück und alles Gute.

Gemeinderat Steinhäuser



## **Pensionierungen bei der Gemeindeverwaltung**

Bruno Eigensatz, Sachbearbeiter für Tiefbauten und Anlagen sowie Leiter Stv. der Abteilung Bau und Umwelt, und Niklaus Rohrer, Wehrsekretär und kommunaler Brandschutzfachmann, treten per Ende Januar 2012 nach rund 23 bzw. 21 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand. Der Gemeinderat dankt den beiden baldigen Pensionären für die geleisteten wertvollen Dienste und wünscht ihnen für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Glück und Gesundheit.

## **Personelles**

Es haben gekündigt: Vera Villiger als Randzeitenbetreuerin und Erwina Winiiger als Schulhausleiterin Sunnegrund 4. Der Gemeinderat dankt für die geleisteten guten Dienste.

Es sind gewählt worden: Petra Bieri, Die-rikon, als Leiterin des Schulsekretariates; Sara Binzegger, Steinhausen, als Sachbearbeiterin Sozialdienst; Roger Brändli, Neuheim, als Sachbearbeiter Sicherheit und Bevölkerungsschutz sowie kommunaler Brandschutzfachmann; Tamara Didic-Ambühl, Steinhausen, als Leiterin Mittagstisch und Randzeitenbetreuung und Bruno von Holzen, Steinhausen, als Sachbearbeiter Bauabteilung.

## **Erste Ergebnisse der Befragung Alterskonzept Steinhausen**

Die im Mai dieses Jahres bei allen 55-jährigen und älteren Einwohner/innen durchgeführte Befragung konnte mit einem sehr guten Rücklauf von 40% erfolgreich abgeschlossen und ausgewertet werden.

Im Grossen und Ganzen zeigt sich eine hohe Zufriedenheit der Befragten mit der Wohnsituation, der Umgebung sowie dem bestehenden Angebot für ältere Menschen in der Gemeinde. Rund 18% der Befragten sehen Schwierigkeiten und beurteilen die gegenwärtige Wohnsituation im Hinblick auf das Alter vor allem wegen baulichen Hindernissen als unzureichend. Es zeigt sich eine deutliche Präferenz für selbst-

ständige Wohnformen in der angestammten Wohnumgebung, auch wenn man auf Hilfe angewiesen ist. Als Alternative bei Hilfs- und Pflegebedürftigkeit werden vor allem Formen des betreuten Wohnens (mit Services) bevorzugt. Es wird ein hohes Mass an Freiwilligenarbeit geleistet.

In Teilbereichen werden Mängel und Verbesserungspotentiale sichtbar: Der Alterswohnbereich ist derzeit deutlich zu knapp dotiert und vermag den Bedarf vor allem nach Wohnen mit Dienstleistungen (betreutes Wohnen) nicht zu decken. Ebenso wird ein zusätzlicher Bedarf im stationären Bereich (Alters- und Pflegeheimplätze) sichtbar. Das Engagement der Angehörigen, welche eine hilfs- oder pflegebedürftige Person betreuen, ist gross und Entlastungsangebote noch zu wenig ausgebaut bzw. verfügbar. Ebenso scheint das Bewusstsein für den Nutzen von vermehrten präventiven Anstrengungen im Alter noch wenig ausgeprägt. Optimierungsmöglichkeiten zeigen sich auch bei den ambulanten Diensten, bei der altersgerechten Gestaltung des öffentlichen Raums und teilweise beim öffentlichen Verkehr sowie in Bezug auf Information der älteren Einwohnerinnen über Angebote und Aktivitäten.

Der Gemeinderat wird nun an der nächsten Klausur einen strategischen Entscheid treffen und festlegen, welche Schwerpunkte aus der Befragung weiter zu bearbeiten sind. Gestützt auf diesen Strategieentscheid hat dann die Alterskommission mit Dr. G. Bartelt als Projektorganisation (Kerngruppe) und die Mitglieder der Mitwirkungsgruppe Details zu analysieren und zu Händen des Gemeinderates Massnahmenvorschläge zu erarbeiten.

Eine Zusammenfassung der Ergebnisse sowie der Auswertungsbericht steht unter [www.steinhausen.ch](http://www.steinhausen.ch) zur Verfügung oder kann bei der Gemeindeverwaltung angefordert werden.

## **Umstrukturierung Dorfmarkt**

Bis anhin fand der Steinhauser Dorfmarkt jeweils an einem Freitagnachmittag statt. Es wurde festgestellt, dass die Besucherzahlen von Jahr zu Jahr abnehmen.

Um den Dorfmarkt weiterhin aufrecht zu erhalten wurden verschiedene Abklärungen getroffen. Der Vorschlag an die Standmieter, den Dorfmarkt ab dem Jahr 2012 an einem Samstagvormittag statt an einem Freitagnachmittag durchzuführen, ergab mehrheitlich positive Rückmeldungen. Das Ziel ist den Dorfmarkt durch breitere Angebote (Spiel und Spass, Musik, Kinderprogramme, grössere Auswahl im Bereich Nahrungsmittel) attraktiver zu gestalten und durch eine Verlegung auf den Samstagvormittag eine regere Beteiligung der Bevölkerung hervorzurufen.

Der Gemeinderat hat entschieden, den Dorfmarkt ab dem Jahr 2012 versuchsweise für zwei Jahre vom Freitagnachmittag auf den Samstagvormittag zu verlegen. Dieser findet nach den Frühlingsferien, 28. April 2012 bis vor den Herbstferien, 6. Oktober 2012 jeweils von 09.00 bis 12.00 Uhr statt (auch während den Schulferien).

Die betroffenen Parteien werden von den Marktverantwortlichen schriftlich über den weiteren Verlauf informiert.





# Zentrumsüberbauung Steinhausen

## 1 Steinhausen sagt klar JA zum Gesamtprojekt Dreiklang

Die Freude ist gross: Die Steinhauser Bevölkerung folgt dem Vorschlag des Gemeinderats und hat sich bei der Abstimmung um den Projektierungskredit für die Zentrumsüberbauung für Variante 1, das Gesamtprojekt ohne Etappierung, entschieden. Damit haben sich die Stimmberechtigten für die Variante mit den insgesamt rund 6,6 Millionen Franken tieferen Erstellungskosten ausgesprochen. Auch die Bauzeit wird durch die gesamte Realisierung verkürzt und die Bauemissionen gemindert.

Der Gemeinderat bedankt sich für die gute Vorarbeit aller Mitwirkenden und das grosse Interesse der Stimmbevölkerung. So wird klar: Die Steinhauserinnen und Steinhauser wollen, dass im Zentrum etwas geht.

## 2 Breite Abstützung in der Bevölkerung

Das klare Resultat zeigt, dass sich die aktive Miteinbeziehung möglichst vieler Leute aus der Bevölkerung und die transparente Informationspolitik des Gemeinderats ausbezahlt haben. «Round-Table-Gespräche» bereits 2007, eine Bevölkerungsbefragung 2008 sowie der Einsatz einer Mitwirkungsgruppe mit Vertretern aus verschiedenen Interessensgruppen haben zu einer breiten Abstützung in der Bevölkerung für die neue Zentrumsüberbauung geführt.



Die Bewohnerinnen und Bewohner wurden laufend über das Vorgehen informiert; in den Medien, auf der Gemeindehomepage und nicht zuletzt auch hier im «Aspekte». So konnten sich alle Interessierten eine Meinung bilden.

## 3 Mitwirkungsgruppe weiterhin wichtig

Auch bei der jetzt anlaufenden Detailplanung zur Vorbereitung auf den Baukredit wird die Mitwirkungsgruppe wieder zur aktiven Mitarbeit eingeladen. Mit einer transparenten Kommunikation und aktiven Informationspolitik sollen weiterhin offene Fragen laufend so schnell und konkret wie möglich beantwortet werden. Gerade die Alterswohnungen waren vor der Abstimmung zum Projektierungskre-

dit ein grosses Thema. Jetzt können viele Details genauer berechnet und offene Fragen geklärt werden.

## 4 Besuchen Sie unsere Website

Auch in Zukunft werden wir Sie auf unserer Website [www.steinhausen.ch](http://www.steinhausen.ch) laufend über die weitere Entwicklung des Generationenprojekts Zentrumüberbauung «Dreiklang» informieren. Und wenn Sie Fragen haben, gibt Ihnen Pascal Iten ([pascal.iten@steinhausen.ch](mailto:pascal.iten@steinhausen.ch)) gerne Auskunft.

**Praxis für Fusspflege und Massagen**

**Esther Iten**  
 dipl. kostr. Fusspflegerin  
 dipl. Masseurin

Hochwachtstrasse 28  
 Steinhausen  
 077 440 76 14  
[esther.iten@datazug.ch](mailto:esther.iten@datazug.ch)

[www.fusspflege-pedicure-massage.ch](http://www.fusspflege-pedicure-massage.ch)

**werkstatt für wohnen und küche**

**bruno jans**

**küchenbau  
 möbel  
 innenausbau**

ruessenstrasse 9  
 6340 baar/walterswil

telefon 041 740 67 67  
 telefax 041 740 67 60  
 internet [www.wohnenundkueche.ch](http://www.wohnenundkueche.ch)

# PSSSST, hesch s'Glöggli au ghört?



Vereine

Anfangs Dezember verbringen wir mit den Spielgruppenkindern einen Vormittag im Wald. In der Spielgruppe haben wir bereits Samichlaussäckli gebastelt, die über Nacht verschwunden sind. Nun stapfen viele Kinderfüsse auf der Suche nach dem Samichlaus durch den nebligen Wald. Eine freudige Spannung hängt in der Luft, ein wenig Ehrfurcht ist spürbar. Werden wir den Samichlaus wohl finden?



Nach einem ausgiebigen Znüni, das wir am Feuer zubereitet haben, bleibt noch Zeit zum Spielen, Klettern und Entdecken. Plötzlich klingelt eine Glocke! Gehört die wohl dem Samichlaus oder dessen Esel? Gemeinsam marschieren wir los und rufen nach dem Samichlaus. Wo steckt er bloss? Nach einiger Zeit entdecken die Kinder einen Sack unter den Ästen. Was wohl darin verpackt ist? Viele glänzende Augen schauen beim Auspacken zu. Tatsächlich: Der Samichlaus hat die selbstgebastelten Säckli mit Nüssli, Mandarinen, Guetzli und Schokolade gefüllt. Nach einem erlebnisreichen Vormittag machen wir uns glücklich und müde auf den Heimweg.

## Anmeldung für das Schuljahr 2012/2013

Ab Januar 2012 können Sie Ihr Kind für das nächste Schuljahr anmelden. Spielgruppenberechtigt sind alle Kinder, die im Jahr 2008 und 2009 geboren sind.

Sie können sich direkt auf unserer Homepage [www.spielgruppe-steinhausen.ch](http://www.spielgruppe-steinhausen.ch) anmelden oder ein Anmeldeformular zum Ausfüllen ausdrucken. Sollten Sie keinen Internetzugang haben, können Sie das Formular bei Andrea Küng unter der Telefonnummer 041 741 02 03 anfordern.

## Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss: 15. Mai 2012

Reservieren Sie sich den Samstag 24. März 2012, von 9.00 bis 11.00 Uhr werden unsere Türen geöffnet sein. Sie haben die Möglichkeit, unsere Räumlichkeiten zu besichtigen, unsere Spielgruppenleiterinnen kennenzulernen und allfällige Fragen zu besprechen. Schon heute freuen wir uns auf Ihren Besuch.



SPIELGRUPPE STEINHAUSEN

Ihr Team der Spielgruppe Steinhausen



**Elektro Küng AG**

**Fachgeschäft für  
Elektroanlagen und  
Telekommunikation**

Bannstrasse 1  
6312 Steinhausen  
Tel. 041 748 30 22  
[kueng.ag@bluewin.ch](mailto:kueng.ag@bluewin.ch)  
[www.elektrokueng.ch](http://www.elektrokueng.ch)



**K O S M E T I K**

Doris Cavegn - eidg. gepr. Kosmetikerin  
Eschfeldstrasse 1 - 6312 Steinhausen  
Telefon 041 741 55 83 - [www.kosmetik-cavegn.ch](http://www.kosmetik-cavegn.ch)



## Frauengemeinschaft

### Schneeschuhtour mit Fondueplausch

Datum: Freitag, 6.1.2012  
 Ausgang-/ Zielort: Raten Oberägeri  
 Zeit: 17.15 Uhr  
 Infos und Anmeldung: Josy Schatt,  
 Tel. 041 910 19 89  
[www.fg-steinhausen.ch](http://www.fg-steinhausen.ch)

### atmen – bewegen – entspannen

Unseren Atem pflegen, bewusst werden lassen, trainieren, damit wir unsere Atemkraft als Energiespender für körperliche und geistige Leistungen einsetzen können.  
 Zeit: Mo., 14.00 – 15.00 Uhr  
 Ort: Chilematt  
 Leitung: Ute Gerloff, Walchwil  
 Auskunft: Silvia Steinger,  
 Tel. 041 740 15 61

### Nähkurse

Ab dem 16. Januar beginnen unsere Nähkurse. Montagabend, Dienstagnachmittag oder Mittwochmorgen sind noch Plätze frei. Auskunft erteilt Pia Killer, Tel. 041 741 65 73

### Ihr sollt ein Segen sein

Gedächtnisgottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder.  
 Gestaltung: Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft  
 Datum: Dienstag, 10.1.2012  
 Zeit: 19.30 Uhr  
 Ort: Kapelle Don Bosco, Chilematt

### 98. Generalversammlung

Wir laden Sie, liebe Mitglieder und alle interessierten Frauen, ganz herzlich zu unserer GV ein. Programm, Traktanden und Jahresbericht erhalten alle Mitglieder mit separater Einladung.

Datum: Mittwoch, 18.1.2012  
 Zeit: 19.00 Uhr  
 Ort: Chilematt

### Stöck, Wys, Stich!

Wir jassen was das «Zeug» hält! Für Kaffee, Kuchen und einen Schwatz haben wir trotzdem noch Zeit.

Auch Anfängerinnen sind herzlich willkommen.

Datum: Donnerstag, 19.1.2012  
 Zeit: 14.00 – ca. 16.30 Uhr  
 Ort: Chilematt  
 Auskunft: Maria Notter, Steinhausen  
 Tel. 041 741 31 54

### Englisch-Kurse:

- Pre-Intermediate
- Intermediate 1
- Konversation für Intermediate
- Englisch für Intermediate 2

### Für die Englischkurse gilt:

Leitung: Helena Lustenberger, Hünenberg  
 Kosten: Mitglieder Fr. 357.– bis 408.–  
 Nichtmitglieder Fr. 399.– bis 456.–  
 excl. Kursunterlagen

Es gibt noch freie Plätze in einzelnen Kursen, nähere Informationen erteilt Anita Pfister, Tel. 041 740 29 68, [www.fg-steinhausen.ch](http://www.fg-steinhausen.ch)

### Spanisch Konversation für Fortgeschrittene

Der Kurs beinhaltet Konversation zu aktuellen Themen mit dem Ziel, die Sprache weiter zu vertiefen. Vorausgesetzt werden gute Spanischkenntnisse.

Daten: Mittwoch, 22.2. – 27.6.12  
 Zeit: 08.05 – 09.35 Uhr  
 Ort: Chilematt

### Spanisch für leicht Fortgeschrittene

Sie besitzen elementare bis gute Spanischkenntnisse und möchten diese auffrischen? Dann sind Sie in diesem Kurs am richtigen Ort.

Daten: Mittwoch, 22.2. – 27.6.12  
 Zeit: 09.40 – 11.10 Uhr  
 Ort: Chilematt

### Für die Spanischkurse gilt:

Leitung: Paulina Dubach-Carrillo, Steinhausen  
 Kosten: Mitglieder Fr. 304.–  
 Nichtmitglieder Fr. 336.–  
 excl. Kursunterlagen  
 Anmeldung: bis 28.1. an Anita Pfister  
 Tel. 041 740 29 68  
[www.fg-steinhausen.ch](http://www.fg-steinhausen.ch)

### Besinnungstag im Haus St. Dorothea, Flüeli-Ranft

Vom Sich-Einsetzen und Loslassen.

In Flüeli-Ranft sind wir unterwegs mit Bruder Klaus – und besonders mit seiner Frau Dorothea. Wir bringen die Erfahrungen und Herausforderungen dieses heiligen Paares mit den Erfahrungen und Ansprüchen unseres Lebens in Verbindung. Wir versuchen, die geistlichen Quellen von Dorothea und Bruder Klaus auch für uns zu erschliessen. Der Besinnungstag findet zum grössten Teil im Haus St. Dorothea statt. Im Lauf des Tages suchen wir aber auch den Ranft und das Wohnhaus von Bruder Klaus und Dorothea auf.

Auch wer nicht so gut zu Fuss ist, kann getrost dabei sein.

Datum: Samstag, 10.3.2012  
 Zeit: 08.30 – ca. 17.00 Uhr  
 Ort: Haus St. Dorothea, Flüeli-Ranft

Leitung: Nicole Kuhns, ev. ref. Pfarrerin, Steinhausen  
 Andreas Wissmiller, Geistlicher Begleiter FG Steinhausen

Kosten: Fr. 40.– inkl. Mittagessen  
 An-/Rückfahrt in Fahrgemeinschaft  
 Anmeldung: bis 3.2. an Claudia Aigner  
 Tel. 041 741 74 79, abends  
[www.fg-steinhausen.ch](http://www.fg-steinhausen.ch)



# Zwanzig Jahre ökumenisches Welt-Sozial-Projekt Steinhausen



## Feiern Sie mit uns dieses Jubiläum: am Sonntag, 22. Januar 2012 im Zentrum Chilematt!

In den 1950er Jahren fand in unserem Verhältnis zu den «jungen Völkern» ein Wandel des Bewusstseins statt. Dieser Wandel ergriff auch die Kirchen: Um 1960/61 entstand auf reformierter Seite das Hilfswerk «Brot für Brüder» (heute «Brot für alle»), auf katholischer Seite des Fastenopfer. Seit 1969 führen beide Werke jeweils in der Fastenzeit gemeinsame ökumenische Kampagnen durch.

In Steinhausen beschlossen die katholische Pfarrei, die reformierte Kirchgemeinde und der claro-Weltladen (heute claro Fair trade) im Jahr 1991, zum Jubiläum 10 Jahre Chilematt und 700 Jahre Eidgenossenschaft, in Zukunft gemeinsame Missions- oder Entwicklungsprojekte zu unterstützen. Dabei sollte aufscheinen, wie wir den inneren Wohlstand über die Grenzen hinaus teilen können.

Ein Bewusstseinswandel zeigt sich auch darin, dass der Begriff Missions- oder Entwicklungsprojekt inzwischen dem Begriff «Welt-Sozial-Projekt» gewichen ist. Bisher ergaben sich acht Projekte:

1991 – 1992	Indien (Himalaya: Ein Dach über dem Kopf für ein Leben mit Zukunft)
1993 – 1995	Simbabwe (Förderung der Kleintierhaltung und Mehrzweckhalle in Panganei)
1996 – 1999	Brasilien (Strassenkinder in Mairi und in Campo Largo)
1999 – 2002	Philippinen (Legaspi: Benachteiligten Frauen den Rücken stärken)
2002 – 2004	Tansania (Kilimanjaro: Bildung gegen Landflucht)
2005 – 2008	Bolivien (Gesundheitszentrum Santa Cruz: die Kraft der Menschen wecken)
2008 – 2010	Rumänien (Haus der Hoffnung in Brasov: Prävention gegen Gewalt an Frauen)
2010 – 2011	Indien (Kiran Kinderdorf)

Für das Vorgehen entwickelte sich im Lauf der Jahre folgende Praxis:

- Die katholische Pfarrei, die reformierte Kirchgemeinde und der Verein claro-Weltladen bestellen eine gemeinsame Arbeitsgruppe. Um die Verbindlichkeit zu besiegeln und die Abwicklung der finanziellen Geschäfte zu erleichtern, gab sich die Gruppe am 3. Juli 2008 die Gestalt eines Vereins.
- Die Arbeitsgruppe wählt alle zwei bis drei Jahre ein Projekt in Asien, Afrika, Lateinamerika oder Osteuropa aus. Möglich ist auch eine Hilfsaktion in der Schweiz oder ein Vierte-Welt-Projekt der «ers-ten Welt» (Elendsviertel).
- Die Arbeitsgruppe organisiert die Bewusstseinsbildung: Prospekt und Medienarbeit für die Lancierung eines Projekts; Mitgestaltung und musikalische Begleitung von Gottesdiensten; Zwischenberichte an Veranstaltungen (etwa Fastensuppe oder Reissessen), Mitwirkung am Dorfmarkt.
- Die Kollekte wird in der Regel in den ökumenischen Gottesdiensten für das aktuelle Welt-Sozial-Projekt aufgenommen. Zusätzlich wird bei Todesfällen den Angehörigen empfohlen, diesen Kollektenzweck zu wählen, wenn sie selber kein anderes Anliegen im Sinn der verstorbenen Person unterstützen wollen.

Das Jubiläum «Zwanzig Jahre ökumenisches Welt-Sozial-Projekt Steinhausen» feiern wir am Sonntag, 22. Januar 2012, um 10.15 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst im Zentrum Chilematt. Da wir gegenwärtig das Projekt «Kiran Kinderdorf» in Indien unterstützen, wird ein Gast die Sitar spielen, das bekannte indische Zupfinstrument mit dem langen Hals. Urs Keller, Präsident der Kiran-Stiftung, wird über die Entwicklung des Kinderdorfes informieren. Die Feier schliesst mit einem Apéro.

Für die Arbeitsgruppe Welt-Sozial-Projekt Steinhausen: Maria Odermatt



Reformierte Kirche  
Bezirk Steinhausen



# Auch Schweizermeister trainierte er!

Veloclub Steinhausen

Bereits trainieren die Mitglieder des Veloclub Steinhausen für die Radsaison 2012 unter der kompetenten Leitung von Werner Hunziker! Am Freitagabend ist die Turnhalle im Sonnengrund 2, Steinhausen, immer voll! Peter Oehen (Präsident VCS) wollte von Werner Hunziker wissen, was denn das Geheimnis seiner Methode ist, dass er immer die Halle gut gefüllt hat!

**Werner, du trainierst nicht nur den Veloclub, sondern auch Schwinger und Ringer! Ausserdem hast du auch schon 5-Kämpfer zu Schweizermeister-Ehren geführt. Nicht gerade verwandte Sportarten.**

Werner Hunziker lacht und meint: Alle haben das gleiche Ziel, die Kondition aufzubauen. Meine Trainingsmethoden sind vor allem im Kraft und Konditionsbereich. Da ich schon Jahrelang mich mit verschiedenen Trainingsmethoden auseinandersetze, kenne ich auch die Schwächen der Athleten.

**Demnach sind die Trainingsmethoden nicht immer gleich?**

WH: Genau, mein Geheimrezept ist, dass ich auf die Teilnehmenden eingehe! Bei den Velofahrerinnen und Velofahrern sind meistens die Beine gut trainiert, aber Rumpf und Oberkörper kommen zu kurz. Im Weiteren ist auch die Beweglichkeit und Core Training ein Thema, das ich im Training berücksichtigt.

**Gibt es für die Velofahrer vom Veloclub ein Spezialprogramm?**

WH: Wir arbeiten im Grundlagenbereich. Hier könnten auch Skifahrer als Beispiel für die Vorbereitung auf die Saison teilnehmen.

**Was ist denn wichtig im Training?**

WH: Das Trainingsprogramm hat immer folgenden Inhalt: Aufwärmen, was mit einem spielerischen Element beginnt. Anschliessend kommt ein Konditionstraining, dort ist wichtig, dass immer verschiedene Methoden eingesetzt werden, damit die Muskulatur immer wieder andere Anreize bekommt. Der Abschluss ist dann für Stretching und Auslaufen reserviert.



Werner Hunziker voll im Element!

Er meint: «Im Training ist vor allem Abwechslung wichtig!» Auch Harry Knüsel, Schwingerkönig, vertraute auf seine Trainingsmethoden!

**Habe ich richtig verstanden, jedes Training ist anders?**

WH: Genau, bei jedem Training wähle ich andere Elemente, somit sind die Teilnehmenden immer motiviert und machen auch engagiert mit.

**Sind deine Erfahrungen denn nur für den Veloclub?**

WH: Wir sind am Freitag immer rund 20 bis 30 Personen: Damen Herren und auch Jugendliche, die ins Training kommen. Eigentlich ist es ein Training für alle, die sich bewegen möchten. Wichtig ist aber: Es geht um ein Konditionstraining! Wer Lust hat, mehr darüber zu erfahren, kann gerne einmal vorbei kommen und mit uns trainieren. Vor dem Training bitte mit René Ruffiner 041 741 52 03 Kontakt aufnehmen, damit wir das Training gut koordinieren können. Mehr Infos gibt es auch unter [www.veloclub-steinhausen.ch](http://www.veloclub-steinhausen.ch)!

**Im Eingang zum Gespräch habe ich dich gefragt, warum die Teilnehmenden immer so zahlreich erscheinen?**

WH: Ich glaube, das hängt damit zusammen, dass viele das Training abwechs-

lungsreich und trotzdem fordernd empfinden. Spiel und Spass kommt auch nicht zu kurz. Somit können viele Teilnehmenden die Kondition vom Sommer konservieren und müssen dann im Frühling nicht bei fast Null beginnen.

**Werner, besten Dank für das spannende Gespräch.**

Für den Veloclub Steinhausen  
Peter Oehen, Präsident



30 Jahre  
claro-Weltladen  
Steinhausen

claro-Weltladen  
Bahnhofstrasse 6, 6312 Steinhausen

# Jazzbrunch

Kulturkommission Steinhausen

**Sonntag, 22. Januar 2012,  
Zentrum Chilematt Steinhausen  
11.30 bis 14.00 Uhr**

Der Jazzbrunch der Kulturkommission zum Jahresbeginn mit dem feinen Buffet des Veloclubs Steinhausen hat Tradition. 2012 spielt die Swanee River Jazz Band auf. Sie pflegt den alten Jazz, vom kernigen New Orleans über den Dixieland bis hin zum Swing. Mit viel Spielfreude und grosser musikalischer Erfahrung der sechs Musiker und einer Musikerin gehen die einzelnen Instrumentalisten aufeinander ein und pflegen einen kompakten Sound.

Das Dixieland-Septett aus Cham geniesst durch sein Engagement, dem Herzblut, aber auch seinem Witz und Charme beim Publikum einen ausgezeichneten Ruf. Die Swanee River Jazz Band scheut sich auch nicht, für eine Dixielandband eher ungewohnte Kompositionen zu interpretieren, so z.B. Glenn Miller oder auch mal Schweizer Folklore. Die meisten Musiker haben jahrelange Big-Band-Erfahrung, vor allem in der auf sehr hohem Niveau spielenden LR-Big-Band aus Cham. Nach deren Auflösung gründete Erich Oegger 1999 die Swanee River Jazz Band.

Der Bandleader, Klarinettist Ruedi Sidler, spielte schon in den Fünfziger und Sechziger Jahren in einigen legendären Tanz-



Die siebenköpfige Swanee River Jazzband aus Cham, mit (von links) Hans Landtwing (perc), Othmar Werder (tp), Ruedi Sidler (kl), Andreas Hess (pos), Hildegard Forrer (bj), Erich Oegger (sax), Beat Ritzmann (tb)

bands, zudem war er langjähriger Bandleader der LR-Big-Band. In der gleichen Band war Othmar Werder Leadtrompeter. Ebenfalls in der «Frontline» spielen der Posaunist Andreas Hess und der Tenorsaxophonist Erich Oegger. Sie erwarben ihr Rüstzeug in diversen Big-Bands und anderen Formationen. Eine kompakte Einheit, wie es sich jeder Bandleader wünscht, bildet die Rhythmusgruppe im «Hintergrund». Die drei bewährten Musiker haben schon viele Jahre Erfahrung

in verschiedenen Formationen. Hildegard Forrer spielt das Banjo und die Gitarre. Beat Ritzmann, früher Posaunist in diversen Big-Bands, bearbeitet seine Tuba. Und Hans Landtwing am Schlagzeug gibt dem Septett den unverkennbaren Groove.



## Jazzbrunch

**Musik: Swanee River Jazz Band**  
**Buffet: Veloclub Steinhausen**

**22. Jan. 2012**

Der traditionelle Jazzbrunch der Kulturkommission auch diesmal mit rassigem, altem Jazz und dem reichhaltigen Buffet, zubereitet vom Veloclub Steinhausen. Zu Gast ist die Swanee River Jazz Band aus Cham:

Hildegard Forrer (bj)  
Andreas Hess (pos)  
Hans Landtwing (perc)  
Erich Oegger (sax)  
Beat Ritzmann (tb)  
Ruedi Sidler (kl)  
Othmar Werder (tp)

**Sonntag 22. Jan. 2012, 11:30 – 14:00h**  
**Zentrum Chilematt Steinhausen**  
Eintritt Fr. 35.--(Erw.), Fr. 1.-/Altersj. (Kind)

Reservationen bis Vortag:  
Gemeindebibliothek  
(041 741 10 32) oder  
[www.kultursteinhausen.ch](http://www.kultursteinhausen.ch)

## Anmeldung und Reservation

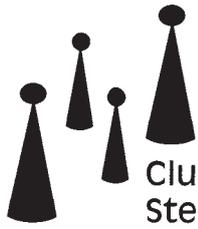
Eintritt inkl. Brunchbuffet Fr. 35.--.

Platzreservation ist unbedingt zu empfehlen und bis Samstag 21. Januar möglich:

Telefonisch bei der Gemeindebibliothek (041 741 10 32) oder online unter [www.kultursteinhausen.ch](http://www.kultursteinhausen.ch)



Kulturkommission



**Club Junger Elter  
Steinhausen**

**Muki-Zmorge**

Für alle kontaktfreudigen Mütter/Väter und ihre Kinder.

Datum: Dienstag, 10.1.2012  
 Zeit: 09.00 – ca. 10.30 Uhr  
 Ort: Zentrum Chilematt,  
 Steinhausen  
 Kosten: Fr. 7.– pro Erwachsene  
 Person, Kinder gratis  
 Anmeldung: keine

**Nächstes MuKi-Zmorge:**

Datum Dienstag, 7.2.2012

**Chinderhüeti Spielchischte**

Wir hüten Ihre Kinder jeden Dienstag-nachmittag, ausser während den Schulferien oder an schulfreien Tagen.

Zeit: Von 14.00 bis 17.00 Uhr  
 Wo: In den Räumlichkeiten der  
 Spielgruppe Tröpfli,  
 Birkenhalde 2  
 Wer: Für Steinhauser Kinder ab  
 ca. 2 ½ bis 6 Jahre  
 Kosten: Ganzer Nachmittag  
 Fr. 12.– pro Kind  
 inkl. Zvieri oder  
 pro Stunde Fr. 5.–  
 Versicherung ist Aufgabe der Eltern

Voranmeldung: Ist keine Bedingung, aber von Vorteil, wenn Sie sicher sein wollen, dass es Platz hat in der «Spielchischte»  
 Anmeldung und Auskunft:

Leiterin «Spielchischte» Monika Carlen:  
 menaj.carlen@bluewin.ch  
 bis spätestens Montagabend  
 Oder Telefon 041 741 89 11  
 bis spätestens Dienstagvormittag

Kontaktperson Club junger Eltern:  
 Andrea Dahinden  
 Tel. 041 781 37 30  
 andrea.dahinden@datazug.ch

**Babysitter-Vermittlung**

Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs vom Schweizerischen Roten Kreuz besucht haben.  
 Nähere Auskunft erteilt:  
 Jacqueline Bütler  
 Tel. 041 781 39 77 oder  
 j.buetler@datazug.ch

**Babysitting-Kurs**

Dieser Kurs wird vom Schweizerischen Roten Kreuz durchgeführt und informiert über die Entwicklungsstufen eines Kindes, Unfallverhütung, Ernährung, Wickeln, Spielen etc. Für Jugendliche ab Jahrgang 1999 und älter. Abschluss: Kursbestätigung SRK.

Daten: Sa. 21.1. und 28.1.2012  
 Zeit: 09.00 – 11.30 Uhr,  
 13.30 – 16.00 Uhr  
 Ort: Zentrum Chilematt  
 Leitung: Tamara Didic, Kursleiterin  
 SRK, Steinhausen  
 Kosten: Fr. 85.– inkl. Materialien  
 Anmeldung: bis 11. Januar an  
 Jacqueline Bütler  
 Tel.: 041 781 39 77,  
 j.buetler@datazug.ch

**Tri, tra, trallalla,  
de Chasperli isch wieder da!**

Auch dieses Jahr wird uns der Kasperli eine spannende und lustige Geschichte erzählen. Alle ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen.

Datum: Samstag, 14.1.2012  
 Zeit: 1. Vorstellung 14.00 Uhr  
 2. Vorstellung 15.00 Uhr  
 Ort: Zentrum Chilematt,  
 Steinhausen  
 Kosten: Fr. 5.– pro Person  
 Anmeldung: bis 12.1.2012 an  
 Andrea Dahinden  
 Tel. 041 781 37 30,  
 andrea.dahinden@datazug.ch

**Wir suchen neue Mitglieder**

Der Club junger Eltern sucht motivierte, kontaktfreudige und interessierte Mütter und Väter, welche das Steinhauser-«Geschehen» für Familien mit Vorschulkindern aktiv mitgestalten möchten. Aufwand ca. 1–2 Tage pro Monat.

Wir freuen uns von euch zu hören.  
 Unverbindliche Info und Kontakt:  
 Andrea Dahinden  
 Tel. 041 781 37 30  
 andrea.dahinden@datazug.ch

**Vorschau:  
Weniger Stress  
am Esstisch!**

Vortrag von Frau M. Herrmann Dipl. Psychologin, sie erzählt mit vielen praktischen und echten Situationen aus dem Leben wie das gemeinsame Essen mit Kindern am Tisch gemütlich und schön sein kann. Anschliessend gibt es eine «Rezeptbörse»: Bringen Sie von Ihren eigenen Kinder «getestete» und beliebte Menü-Rezepte mit (am liebsten Digital) und bekommen Sie viele andere Ideen.

Datum: 23. Februar 2012  
 Zeit: 19.30 – 22.00 Uhr  
 Ort: Chilematt, Steinhausen  
 Kosten: Fr. 15.– pro Person  
 Anmeldung: Bis 22. Februar 2012  
 N. Niederhauser  
 079 442 35 13  
 nniederhauser@live.com

# Einladung zur Einweihung der neuen Jubla-Räume

Die Jungwacht und der Blauring haben einen historischen Anlass zu feiern:

## Wir bekommen neue Vereinsräume!

Aus diesem Anlass möchten wir etwas an die Bevölkerung der Gemeinde Steinhausen zurückgeben. Am 28. Januar findet deshalb ein grosses Fest statt; im Neubau neben dem Kaplanenhaus an der Zugerstrasse 8.

Am Morgen können Sie sich die neuen Räume ansehen, während Ihnen die Leitungsteams der JuBla Rede und Antwort stehen. Anschliessend gibt es für alle ein gratis Mittagessen.

Am Nachmittag findet ein Unterhaltungsprogramm für die jungen Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde statt.



Ab 10.00 Besichtigung  
12.00 Mittagessen  
Ab 14.00 Spielnachmittag  
17.00 Schlusspunkt

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen!

Jungwacht und Blauring Steinhausen

ALLES UNTER EINEM DACH  
**A. RÜEGG**  
A. Rüegg AG | Bahnhofstrasse 38  
6312 Steinhausen  
Fon Babycenter 041 741 16 20  
Fon Radcenter 041 741 16 41  
www.ruegg-steinhausen.ch

Wenn ich mal  
gross bin...

2-Radcenter und Babycenter



## Abnehmen - Gewicht verlieren und Lebensqualität gewinnen

Das Abnehmen funktioniert dann optimal, wenn die ausgesprochenen Empfehlungen auf Sie massgeschneidert werden.

Wir beraten Sie und stützen uns auf die vier tragenden Säulen:

- Ernährung
- Bewegung
- Verhalten
- Motivation

Fragen Sie uns wir beraten Sie diskret und persönlich.

Beginnen Sie jetzt!

Ihr Naturheilmittelspezialist



**URS**DRoGerie

Blickensdorferstr. 4 6312 Steinhausen  
Tel. 041 741 16 36 www.ursdrogerie.ch



das Unternehmen für alle Fälle!  
**Neubauten und Sanierungen**  
**SW Spezialbau AG**  
Isolationen • Abdichtungen • Innenausbau • Renovationen

SW Spezialbau AG - Parkstrasse 2 - 6312 Steinhausen  
Telefon 041 741 71 81 - Fax 041 741 64 81



# Lesefieber in der Mediathek Sunnegrund

Gleich nach den Sommerferien ist bei den 6. Klässlerinnen und 6. Klässlern der Schule Sunnegrund das Lesefieber ausgebrochen und dauerte bis Ende November an. Gemessen wurde das Fieber in der Mediathek mit einem Lesebaremeter, wo die Schülerinnen und Schüler pro gelesenes Buch eine farbige Kugel in ihre Klassensäule legen durften. Es gab 6 verschiedene farbige Kugeln, die je einem Themenbereich zugeordnet waren (Abenteuer, Fantasy, Krimi, Hexenzauber / Gruselgrauen, Tiere / Diverses und Liebe / Freundschaft / Mädchen / Jungs). Für uns war es spannend zu beobachten, welche Themen die Kinder bevorzugten. So gab es eine Klasse, die fast nur Krimis las.

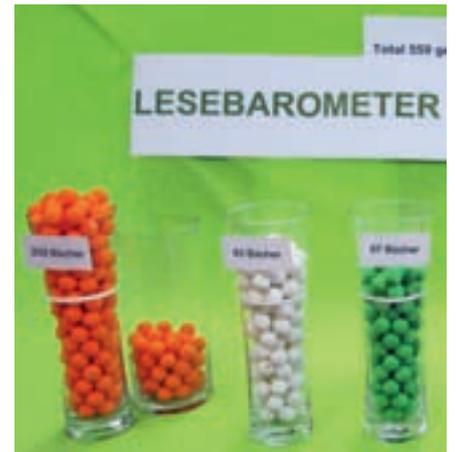


Klasse 6b U. Auf der Maur/A. Duss

Beim Erreichen einer bestimmten Markierung wurde die Klasse mit einem feinen Znüni überrascht. Das Ziel, am meisten gelesene Bücher pro Klasse zu erreichen, spornte die Kinder zu Höchstleistungen im Lesen an! Der unglaubliche Leseeifer von allen fünf Klassen während 15 Wochen ergab ein erstaunliches Resultat von 559 Büchern! Klarer Themenfavorit waren Bücher aus der Sparte Krimi (209 B.). Das Barometer ist eindeutig bei der Klasse von Herrn Urs Auf der Maur und Herrn Andi Duss mit sagenhaften 218 gelesenen Büchern am höchsten gestiegen. Diese Klasse gewann dieses Projekt und jedes Kind darf als Belohnung in einer Buchhandlung zusammen mit der Mediathekarin sein Lieblingsbuch aussuchen. Diese Bücher werden dann mit den Namen der Kinder gekennzeichnet und zur Ausleihe aufgestellt. Die grösste Leseratte war mit 33 Büchern Edda Pendl. Sie erhielt einen Büchergutschein.



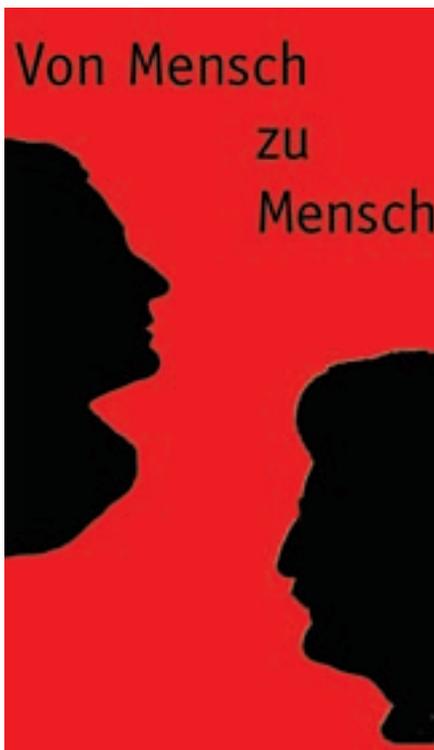
Edda Pendl las 33 Bücher



Wir gratulieren allen Kindern zu dieser beachtlichen Leistung, ganz besonders natürlich der Siegerklasse! «Ein gesundes Fieber», das hoffentlich lange anhält.

Pia D'Oto / Hanna Girtanner  
Mediathek Sunnegrund

Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen  
aesthetikum@gmx.ch | 041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch



## Portrait Nr. 42



*Gillian  
Buholzer-Naylor,  
professionelle  
Cakes-Artistin,  
Steinhausen*



### Aspekte:

**Simone Müller hat dich vorgeschlagen, weil sie findet, dass du die weltbesten Cup-Cakes bäckst. Gratuliere!**

Gillian Buholzer: (lacht) Dankeschön!

### Du bist Engländerin, wie kamst du nach Steinhausen?

Über meinen Beruf. Nachdem mir mein Studium verleidet war, wollte ich Köchin werden. Die Ausbildung schloss ich in England ab. Ich schrieb Anton Mosimann, dass ich gerne bei ihm kochen würde. Er hat mir geantwortet, dass ich zuerst in der Schweiz kochen und mich dann nochmals melden soll.

### Und das hast du gemacht?

Nur den ersten Schritt! Ich wurde ins Airport Hotel Mövenpick Kloten vermittelt und später kochte ich im Sheraton Atlantis, Zürich. Weil ich dort meinen ersten Mann kennen gelernt habe, blieb ich hier und kehrte nicht zu Anton Mosimann und nach London zurück.

### Du bist dann auch früh Mutter geworden.

Ja, bald war ich verheiratet und wurde Mutter von zwei Söhnen und einer Tochter. In dieser Zeit habe ich angefangen Torten zu backen. Meistens nachts, wenn die Kinder schliefen.

### Und wie kamst du von Zürich nach Steinhausen?

Mein Ex-Mann arbeitete in einem Restaurant in Zug und die Wirtsleute vermittelten uns eine Wohnung im Goldermatten-Quartier. So wohne ich seit bald 30 Jahren in Steinhausen.

### Wie kamst du von den Feierabend-Torten zu deiner eigenen Firma «Gillian's Cakes»?

Gut, dazwischen liegen etwa 25 Jahre. Ich bin ein aktiver Mensch und wollte auf eigenen Füßen stehen.

### Du hast eine gescheiterte Ehe hinter dir. Viele zerbrechen daran oder werden verbittert. Du nicht?

Nein, obwohl ich am Anfang wirklich mehr funktionierte als lebte. Mein Ex-Mann hat mich während der Schwangerschaft mit dem dritten Kind ohne jegliche Vorwarnung verlassen und ist untergetaucht. Das war ein Riesen-Schock.

### Wie hast du die Zeit überstanden?

Mit meiner Kraft, der Unterstützung des Steinhauser Sozialamtes und der Hilfe von guten Freunden und Nachbarn.

### Somit hast du an diese Zeit eine gute Erinnerung?

An die Unterstützung der Gemeinde auf jeden Fall. Auch wenn es mir sonst nicht

sehr gut ging, hatte ich wenigstens keine Existenzängste. Die Zeit war hart, aber sie hat mich stark gemacht.

### Und wie kamst du nun zu «Gillian's Cakes»?

Nach verschiedenen Ausbildungen und Jobs im Fitness-/Gesundheits- und Relocation-Bereich war für mich letztes Jahr auf einmal klar, dass ich professionell Torten backen möchte.

### Jetzt weiss ich auch, was du mit Simone gemeinsam hast!

Ja, vielleicht verstehen wir uns deshalb gut (lacht).

### Gut – backen tun viele, deine Torten und Cup-Cakes sind aber ein Gedicht. Weshalb?

Weil ich es aus Leidenschaft mache. Um mich zu professionalisieren, meldete ich mich letztes Jahr an der «French Pastry School» in Chicago an und lernte dort vier Monate nebst Torten zu backen diese mit Zucker zu dekorieren und verzieren. Eigentlich ging ich hauptsächlich deswegen hin.

### Wie war es in Chicago?

Unglaublich schön! Die Schule gefiel mir wahnsinnig gut. Chicago ist eine fantastische Stadt. Ich wohnte im Zentrum, im 37. Stock!

Fortsetzung auf Seite 14



Fortsetzung der Seite 13

**Du bist wieder verheiratet. Hast du nicht deinen Mann und deine Kinder vermisst?**

Und wie! Gut, meine Kids sind nun zwischen 22 und 26 Jahre alt (lacht). Alle drei und mein Mann haben mich besucht. Deshalb war der Trennungsschmerz nicht so schlimm. Ausserdem war mein Alltag so ausgefüllt, dass ich keine Zeit zum Grübeln hatte.

**Bist du nun diplomierte Tortenbäckerin?**

So etwas in der Art schon, genau heisst es Cake-Artist. Ich kam mit einer Auszeichnung zurück. Von knapp 40 Schülerinnen und Schülern waren wir nur zu zweit, die mit Auszeichnung abschlossen. Das war ein sehr schönes Gefühl! Ich war so stolz auf mich und wusste, dass ich auf dem richtigen Weg bin!

**Und wie arbeitest du nun heute?**

Ich suchte sofort eine Backstube, in der ich backen und meine Zuckerblumen herstel-

len kann. Die Küche in einem Privathaus halt ist dafür nicht geeignet. Ich wandte mich an Peter Speck, dem bekannten Confiseur in Zug. Bei ihm bin ich nun eingemietet. Er verkauft auch einen Teil meiner Cup-Cakes, zudem durfte ich in einem Schaufenster meine Hochzeits- und Festtagstorten ausstellen und kam auch über diesen Weg zu Kundschaft. So ist «Gillian's Cakes» schnell gewachsen. Mittlerweile überlege ich mir, wie ich expandieren kann.

**Und was macht Gillian in fünf Jahren?**

Ich werde immer noch mit Liebe und Leidenschaft meine Torten und Cup-Cakes backen!

**Wen schlägst du als nächsten Interview-Partner vor?**

Ich schlage Dr. Erich Siegrist vor. Er ist sportlich, tanzt gerne und ist ein lebenswerter Mensch.

Vielen Dank! Wir werden ihn gerne anfragen. RB



Hochzeitstorte made by Gillian.



**MALERGESCHÄFT  
PFUNDSTEIN**



Bannstrasse 40a  
6312 Steinhausen  
fon 041 741 32 21  
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch  
www.pfundstein.ch

**Rainer Pfundstein**  
Eidg. Dipl. Malermeister  
mobile 079 633 25 76



**D. Fankhauser AG**  
**Metallbau-Schlosserei**

6312 Steinhausen  
Sumpfstrasse 13  
Telefon 041 - 741 23 60  
Telefax 041 - 741 20 70

Allgem. Metallbau- und Schlosserarbeiten  
Türen, Fenster, Fronten  
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze  
Einglasungen, Automatische  
Aufzugsvorrichtungen für Velos

**egon spiess**  
**DORFGARAGE STEINHAUSEN**

**Egon Spiess Dorfgarage**  
Industriestrasse, 6312 Steinhausen  
Telefon 041-743 20 20  
**www.garage-spiess.ch**

**OPEL** 



**Gemeindebibliothek**

Chilematt, 6312 Steinhausen  
Telefon 041 741 10 32  
www.steinhausen.ch/bibliothek

**Öffnungszeiten**

Montag:		14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch:		14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Freitag:		14.00 – 19.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 13.00 Uhr	



**Aktuell**

Wir danken Ihnen ganz herzlich, für Ihre Treue im vergangenen Jahr und wünschen allen ein gutes Neues Jahr. Wir freuen uns, Sie wieder in der Bibliothek zu treffen.

Das Bibliotheksteam:  
Rita Columberg, Carole Etter,  
Monika Schlumpf  
und Sabina Wandfluh-Erni

**Schliessung**

Am Donnerstag, 12. Januar, schliesst die Bibliothek bereits um 17.00 Uhr infolge eines Personalanlasses der Gemeinde.

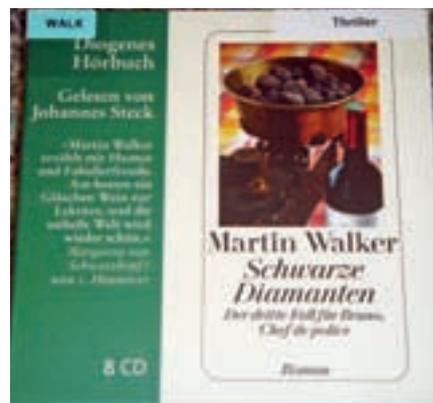
**Bibliozwerge**

Der nächste Anlass für unsere Bibliozwerge findet am Mittwoch, 25. Januar, um 14.00 Uhr in der Bibliothek statt. Wir freuen uns auf viele Zwerge.

**Neue Musik-CDs**

- |                |                                |
|----------------|--------------------------------|
| Florian Ast    | Lago Maggiore                  |
| Kate Bush      | 50 Words for Snow              |
| Tim Bendzko    | Wenn Worte meine Sprache wären |
|                | Taio CruzTY.O                  |
| Kelly Clarkson | Stronger                       |
|                | Coldplay Mylo Xyloto           |
| Evanescence    | Evanescence                    |
| Tiziano Ferro  | L'Amore è una cosa semplice    |
| Gölä           | 100 % Mundart                  |
|                | Stadion Thun                   |
| Gotthard       | Homegrown –                    |
|                | Alive Lugano                   |
| Gurumul        | Rrakala                        |
| J. Morrison    | The Awakening                  |
| Pegasus        | Human. Technology              |
| I Quattro      | Movie Classics                 |
| Rammstein      | Made in Germany                |
|                | 1995 – 2011                    |
| Rihanna        | Talk that Talk                 |
| Shakira        | Live from Paris                |
| Stress         | Renaissance II                 |
| Die Schlümpfe  | Die Hits der Schlümpfe         |
| A.Winehouse    | Lioness,                       |
|                | Hidden Treasures               |

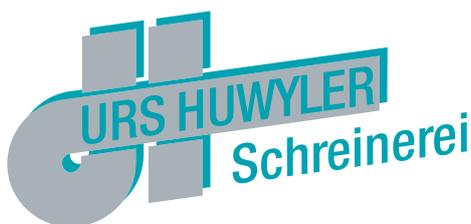
**Monatstipp**



Martin Walker:  
**Schwarze Diamanten**  
Hörbuch, Ungekürzte Lesung, acht CDs

Das Périgord im Südwesten Frankreichs ist die Heimat der schwarzen Trüffel. Sie sind, bei einem Kilopreis von 5000 Euro, der wichtigste Bodenschatz der Region. Als es auf dem Trüffelmarkt zu Unstimmigkeiten kommt, muss Polizeichef Bruno ermitteln. Der Fall nimmt eine dramatische Wendung, als ein Mord begangen wird – an Brunos altem Jagdfreund Hercule, dem grössten Trüfflelexperten der Region. Bruno steht nun vor der Herausforderung, die Verbindung zwischen diesem und lange zurückliegenden Verbrechen zu finden, die eng mit Frankreichs unrühmlicher kolonialer Vergangenheit in Indochina verknüpft sind. Was als beschauliche Erzählung über eine kulinarische Spezialität beginnt, steigert sich zu einem rasanten Thriller, der mehrere Kontinente und ein halbes Jahrhundert überspannt.

Geniessen Sie dieses oder ein anderes unsere zahlreichen Hörbücher gemütlich bei einem Glas Wein oder benutzen Sie es als motivierende Unterstützung bei eintönigen Arbeiten!  
Monika Schlumpf



**Innenausbau  
Umbauten  
Möbel  
Reparaturen**

Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen  
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyl.ch  
www.schreinerei-huwyl.ch



## Natürliche Hormone der gute Weg

Das vergessene natürliche Progesteron und seine Wirkung. Ist unser Hormonsystem durcheinander, greifen wir gern zu künstlichen Hormonen. Sie sollen möglichst schnell und wirksam alle Beschwerden auflösen.

**Das ist oft ein grosser Irrtum.**

Die Lösung dazu ist die Therapie mit natürlichen, bioidentischen Hormonen, welche der Körper gut aufnehmen kann. Frau I. Duss zeigt auf, wie auf diesem Weg vorgebeugt und Beschwerden solcherart nachhaltig zum Verschwinden gebracht werden.

Datum	Donnerstag, 26. Januar 2012
Zeit	09.00 – 11.00 Uhr
Ort	Chilemattzentrum Steinhausen
Leitung	Frau I. Duss, ganzheitliche Körper- und Energietherapeutin, Cham

# Seniorenachmittag

## Berge der Sehnsucht

Der pensionierte Lokführer Samuel Hügli hat alle 48 Viertausender der Schweiz bestiegen. Eindrückliche Fotos und packende Schilderungen.

Donnerstag 12. Jan. 2012, 14.30 Uhr Zentrum Chilematt



**Ludothek**

Eschfeldstrasse 2, 6312 Steinhausen  
Telefon 041 740 17 90  
www.steinhausen.ch/ludothek

**Öffnungszeiten**

Montag:	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 19.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.30 Uhr



*Ein gutes neues Jahr...*

Wir von der Ludothek wünschen allen von Herzen ein glückliches neues Jahr und hoffen, Sie auch weiterhin zu unseren Kundinnen und Kunden zählen zu dürfen.

Die Adventsfenster gehören schon wieder der Vergangenheit an und Zipf, Zapf, Zepf und Zipfelwitz sind wieder im Wald.

Es war schön, durch die dunklen Strassen zu laufen und die verschiedenen Fenster zu betrachten. Ein herzliches Dankeschön an all die kreativen SteinhauserInnen, die sich Zeit genommen haben und uns etwas Licht in die Dunkelheit brachten.

Nach vier Jahren werden wir die Fenster nicht weiter organisieren. Wer Lust hat, diesen Brauch weiterzuführen, kann sich gerne in der Ludothek melden.

Wir freuen uns, Sie im 2012 in der Ludothek zu begrüßen. Gerne zeigen wir Ihnen Spiele, die gemütliche Stunden versprechen, die Kinder beim täglichen Lernen unterstützen oder dem Familientisch eine Abwechslung bringen.



Auch dieses Jahr führen wir wieder die Spielekaffees am Freitagmorgen durch, bei dem Sie Spiele kennenlernen können. Das erste ist am Freitag, 6. Januar, von 9.00 – 11.30 Uhr. Weitere Daten finden Sie auf unserer Homepage

Auf Wiedersehen in der Ludothek  
Ihr Ludo-Team

**Will das Glück nach seinem Sinn  
dir was Gutes schenken,  
sage Dank und nimm es hin  
ohne viel Bedenken.  
Jede Gabe sei begrüsst,  
doch vor allen Dingen das,  
worum du dich bemüht,  
möge dir gelingen.  
(Wilhelm Busch)**

COIFFURE  
**H<sub>2</sub>O**  
LA BIOTHÉTIQUE

Julinda Bachmann  
Neudorfstrasse 1  
6312 Steinhausen  
041 740 41 29  
info@coiffureh2o.ch  
www.coiffureh2o.ch

**chäshuus**

chäshuus gmbh | Knonauerstrasse 1 | 6312 Steinhausen  
Tel./ Fax 041 741 12 31 | chaeshuus@datazug.ch

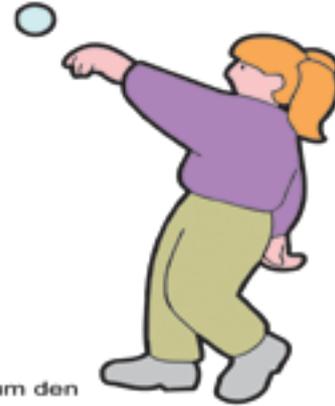
- Sbrinz aus eigener Produktion
- Käseplatten
- hauseigener Schlagrahm
- Fondue-Mischungen
- Raclettekäse



Dezember 2011

### Danke an alle Besucher und Helfer des Jugendturn-Event 2011

Auch dieses Jahr organisierten wir für unsere Steinhauser Jugend in der Dreifachturnhalle Sunnegrund den Jugendturn-Event. Dieses Jahr fand er am Sonntag, 20. November 2011 statt. Die ersten Helfer waren bereits um 7.00 Uhr morgens in der Halle. Die Küchencrew installierte die Kaffeemaschine, stellte Tische und Bänke auf. Andere beschrifteten die Garderoben für die einzelnen Riegen so, dass sich keiner auf den Füßen steht. Nicht immer einfach. Der Allsport, der viele Mitglieder mitbrachte, stellte wiederum den Spiel- und Spass-Parcours inkl. Kletterwand auf. Jedes Jahr eines der Highlights in der Turnhalle. Wiederum haben uns viele Mütter (und sicher auch Väter) einen Kuchen gebracht. Es war ein feines und sehr reichhaltiges Buffet. Vielen, vielen Dank dafür.



Dank den gut organisierten Turnleitern gab es viele schöne Aufführungen zu sehen. Von Klein (3-jährige) bis Gross (20-jährige) standen alle in der Halle. Sie alle zeigten, was sie das ganze Jahr so machen und was sie alles können und freuten sich, nach der gelungenen Darbietung den verdienten Applaus vom zahlreich erschienenen Publikum zu ernten. Alle Turnerinnen und Turner haben diesen wirklich verdient. Nach der Darbietung konnte jeder das verdiente Getränk und ein Stück Kuchen abholen. HmMMM!

Viele Eltern, Geschwister und Grosseltern bestaunten die Vorführungen der verschiedenen Gruppen des DTV-Steinhausen und des Allsports:  
MUKI, Gym Piccolo, Gym Plus, KITU, Jugi Allsport, J&S Kids Girls, Fit & Fun Girls, Gym Dance und Free Dancers, Geräteturnen.

Wir vom OK des Turnverein Allsport und des Damenturnvereins möchten uns bei allen, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben, bedanken.

Wir sehen uns hoffentlich wieder am nächsten **Jugendturn-Event**, wenn es wieder heisst:  
**Lernt den TV-Steinhausen kennen und turnt mit!**

Sportliche Grüsse



Lu

Reparaturen und Verkauf von  
Personen- und Nutzfahrzeugen  
MFK-Bereitstellung  
Pneu- Montagen und -Verkauf



**REPARATURWERKSTATT  
ROLY NAGEL**

Sumpfstrosse 15 6312 Steinhausen  
Tel. + Fax 041 740 20 92  
Tel. Privat 041 790 26 74



## Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

6312 Steinhausen  
Telefon 041 740 26 14

# SCS: Ein spezielles Juniorentraining



Vereine

Ein ganz spezielles Fussball-Training fand für die Mannschaft Ea des SCS am vergangenen 21. November in der 3-fach-Turnhalle des Schulhauses Sunnegrund statt. Anstelle von gezielten Übungen für Ausdauer und Technik stand Spiel und Spass im Vordergrund. Es spielten nämlich für einmal nicht Gleichaltrige gegen einander, sondern die Junioren gegen die Senioren, genauer die Söhne gegen ihre Väter.



Väter & Bruder v.l.n.r.: Rico, Aldo, Rolf, Valentin, Marcel, Mike, Pero, Matt, Benno, Patrick, Gautam  
Fussballer SCS: Elias, Neel, Enea, Marin, Erik, Raphi, Livio, Raoul, Nick (hinten), Keneth, Jeremy

Die Idee für dieses Match entstand am Saison-Abschluss-Abendessen der Junioren-Mannschaft Ea. Es war ein sehr geselliger und lustiger Abend, an dem mehr Lachtränen flossen als Wein. Und wie es nur vorkommen kann, wenn nicht nur die Mannschaft gut mit den Trainern harmoniert, sondern auch die Eltern. Im Nachhinein lässt sich leider nicht mehr sicher belegen, ob die Idee von den beiden Trainern Marcel Mühlemann und Valentin Roos – deren beiden Söhne in der Mannschaft trainieren –, oder von den Eltern kam. Aber das ist

auch nicht von Bedeutung. Denn auch dieser Trainingsabend, der für die Jungs eine Überraschung war, war lustig und unterhaltsam. Und für die Zuschauerinnen, die nachweislich mehr ihren Söhnen die Daumen drückten, war es schön mit anzusehen, wie die flinken Buben- oder behaar-

ten Männerwädli dem runden Leder hinterher jagten und alles gaben. Die roten Backen und strahlenden Augen am Ende lassen nur eine Schlussfolgerung zu: An diesem Abend gab es nur Gewinner!

RB

**BADARCHITEKTUR**  
AUSFÜHRUNG  
**PLANUNG LICHT**  
**SOLARANLAGEN**  
**SANITÄR HEIZUNG**

**sb**  
schärer beck  
Wasser + Wärme + Wohlbefinden

Steinhausen | 041 743 22 82 | [www.schaererbeck.ch](http://www.schaererbeck.ch)

**rolf häusler**  
**MALER**

Maler Rolf Häusler GmbH | Neudorfweg 8 A | 6312 Steinhausen  
Telefon/Fax 041 740 30 10 | Mobile 076 323 65 92 | [rolfhaeusler@bluewin.ch](mailto:rolfhaeusler@bluewin.ch)

Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe

**Alles klar im digitalen Zeitalter?**

Die richtige Technologie mit den entsprechenden Produkten, damit auch Sie im richtigen Moment am richtigen Ort verbunden sind.

Digitale Kommunikation von Sprache, Bilder und Daten:

- Anbindung an das Internet
- Telefonapparate und -anlagen
- VoIP-Anlagen
- Bluewin TV (Swisscom TV)
- DigiPhone

Rasch und sicher

**e Team plus**  
Ihr Elektriker

eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei  
Allmendstrasse 15, 6312 Steinhausen  
Tel. 041 747 24 24, [www.eteamplus.ch](http://www.eteamplus.ch)

grafik-ideaal.ch



Gewerbe



## Piccolino Secondhand Kinderartikel

### AUSVERKAUF!

Im Januar erhalten Sie  
auf alle Kleider und Schuhe  
**50% Rabatt!**

Di – Do 9.00 – 11.00 Uhr  
Fr 9.00 – 11.30 Uhr  
11.30 – 17.30 Uhr

Piccolino Secondhand  
Unterdorf 2  
Steinhausen

Tel. 077 444 69 93  
[www.piccolinosecondhand.ch](http://www.piccolinosecondhand.ch)

## Küche mit Freude umbauen

Pfiffige Ideen – kompetent umgesetzt



Kilian Huvyler

## Weihnachten – Neujahr Ausstellung geöffnet!

Die perfekte Zeit sich für Ihre  
neue Küche zu inspirieren...

27.–31. Dezember 2011  
9–12.00 Uhr und 13–17.00 Uhr

*Herzlich willkommen!*

...und ein Glas Sekt  
zu genießen!

Hinterbergstrasse 9  
6330 Cham  
041 747 40 50  
[www.kiliankuechen.ch](http://www.kiliankuechen.ch)

**Kilian Küchen**  
sympathisch & zuverlässig

## Balance

Fusspflege und mehr...

Rita Meier

Dipl. Fusspflegerin / Kosmetik Fachberätin  
Rigistrasse 10  
6312 Steinhausen  
Telefon 041 790 40 20

- Fusspflege
- Manicure
- Pedicure
- Gesichtspflege
- Mobile Heimfusspflege

Mitglied des Schweizer Fusspflegeverbandes

...seit über 30 Jahren

Neubauten, Renovationen und Umbauten



**RENÉ HÄUSLER**  
**MALERGESCHÄFT**

6312 Steinhausen | Telefon 041 741 76 21 | Fax 041 741 06 21

Voranzeige

## Jahrgang 1946

Wir treffen uns am:  
Donnerstag, 31. Mai 2012

Infos folgen

schreinerei  
**schrankdesign**  
laminatböden

gebrüder  
**huwiler**

### showroom

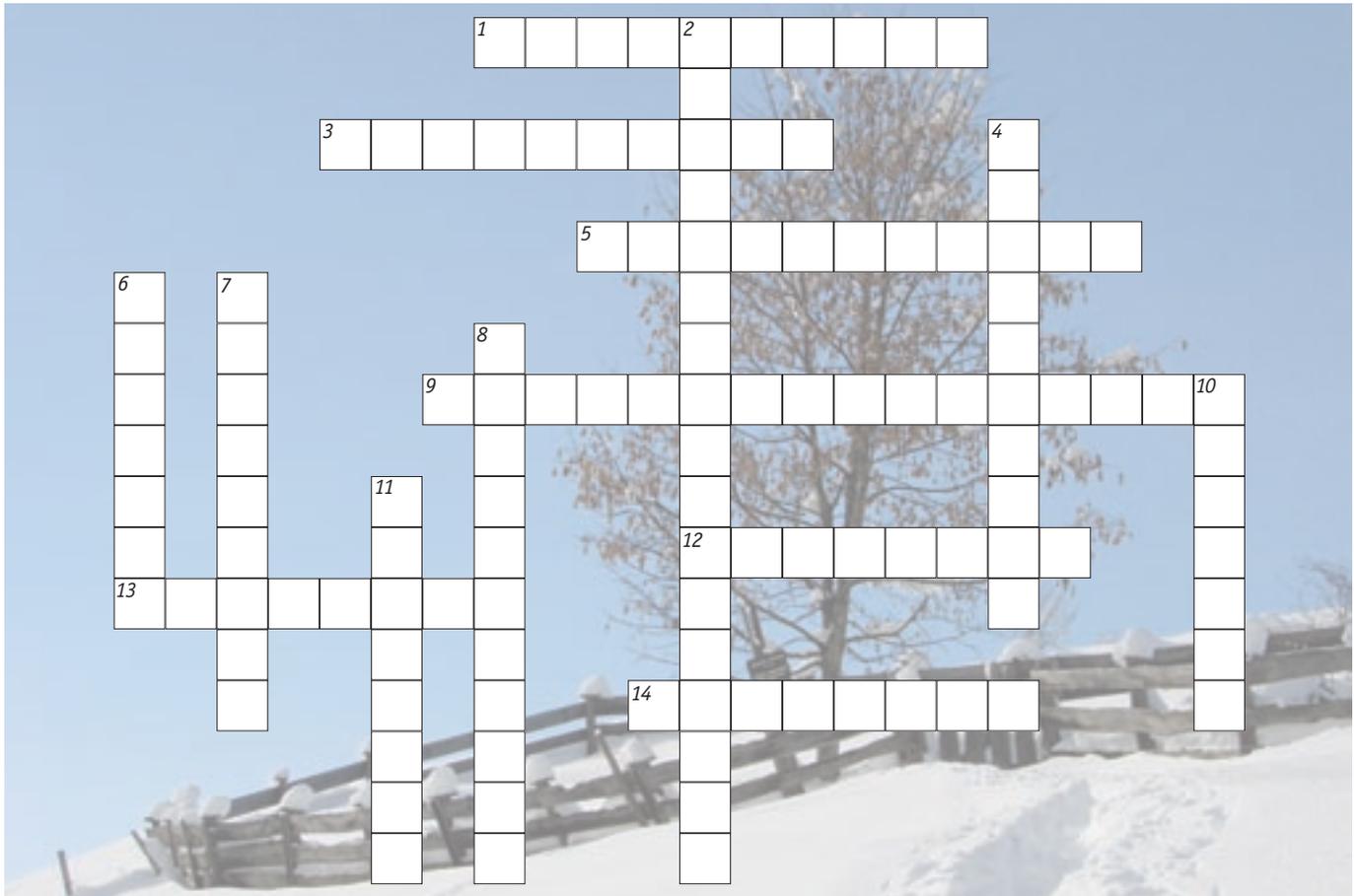
6312 steinhausen  
allmendstrasse 3a  
fon 041 743 10 70  
fax 041 743 10 71  
s.t@gebr-huwiler.ch  
[www.gebr-huwiler.ch](http://www.gebr-huwiler.ch)

Öffnungszeiten showroom  
Freitag 13.30 - 17.30 Uhr  
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr  
oder nach tel. Vereinbarung

# Kreuzworträtsel zur 256. Ausgabe



Gemeinde



## Waagrecht

1. Organisiert durch die Kulturkommission
3. Organisiert einen Vortrag über Hormone
5. Dort ist der Steivater 2012 geboren
9. Wo Väter gegen Söhne antraten
12. Veloclub Kondi-Trainer
13. Hat sich unter anderem auf Sonnenenergie spezialisiert
14. Feiert 40-Jahre-Jubiläum

## Senkrecht

2. Motto des Senioren-Nachmittags
4. Brach in der Mediathek aus
6. Musik-CD von Gölä: 100% ...
7. Wird ab 2012 umstrukturiert
8. Blauring und Jungwacht feiern die neuen ...
10. Backt die besten Cupcakes und Torten
11. Land des Welt-Sozial-Projekts von 2005 bis 2008

## Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 255. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog die Glücksfee Romy den Talon von Frau Therese Stierli, Steinhausen. Sie gewinnt einen Einkaufsgutschein von Fr. 50.–. Gratulation!

Gewinnen Sie einen Einkaufsgutschein der UrsDrogerie im Wert von Fr. 50.–. Rätsel lösen, vorbeibringen in die UrsDrogerie oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen.

Einsendeschluss 10. Januar 2012.

Vorname Name \_\_\_\_\_

Strasse Nummer \_\_\_\_\_

PLZ Ort \_\_\_\_\_



# Steivater Don Pedro I. stellt sich vor

Name: Peter Bisig –Don Pedro I.  
 Geboren: 8. März 1957  
 in Steinhausen  
 Wohnort: Steinhausen  
 Zivilstand: verheiratet mit Jeanette  
 zwei Kinder Ralph und  
 Caroline  
 Beruf: Architekt  
 Hobbies: Viele. Es gibt fast nichts,  
 was ich nicht gerne  
 mache oder nicht noch  
 machen möchte.  
 Lieblingsgericht: Hirschfilet mit Wildreis  
 und ein Glas Amarone.  
 Markenzeichen: Fahre gerne grosse  
 amerikanische Autos



### Don Pedro, was hat dich motiviert, das Amt als Steivater anzunehmen?

Ich habe entsprechende Anfragen in der Vergangenheit jeweils abgelehnt. Im Zusammenhang mit dem 40-Jahr-Jubiläum der GUGGALLA erschien es mir ideal, dieses Amt nun doch einmal zu übernehmen. Ich freue mich auch unheimlich darauf.

### Welche Erinnerungen verknüpfst du mit der fünften Jahreszeit?

Nur die schönsten. Die Fasnacht ist für mich ein enorm wichtiger Bestandteil in meinem Leben. Ich glaube behaupten zu dürfen, dass ich ein Vollblut-Fasnächtler bin und dies seit über 45 Jahren mit sehr viel Herzblut betreibe. Ich war schon dabei, als die Steinhauser Fasnacht noch am Fasnachtsmontagsmorgen mit Kuhglocken vom Bahnhof weg als Tagwache begann und Jahre darauf die Jungwacht die Umzüge in Steinhausen organisierte. Damals wurde auf dem alten Fussball-



platz im Eschfeld der Vorgänger des Steigrindes, der «Bowelenbock», verbrannt. Ich hoffe, auch in 30 Jahren noch an der Fasnacht dabei sein zu können.

### Warum hast du das Motto «DAS CHUND EUS SPANISCH vor» gewählt

Ich bin vermutlich das erste Steinhauser Fasnachtsoberhaupt, das sein Motto nicht alleine gewählt hat. Das Motto wurde im Gremium des OK «40 Jahre GUGGALLA» gemeinsam definiert und kann in vielerlei Richtungen gedeutet werden. «GUGGALLA 40 JOHR – DAS CHUND EUS SPANISCH VOR» soll sprichwörtlich andeuten, dass die GUGGALLA in ihrer Form und Existenz etwas sehr Spezielles ist. Zudem bringt auch die Umsetzung von «Spanisch» als Grundlage für Gewand und Musik sehr gute Voraussetzungen, dieses Jubiläum sowohl als Guggenmusik wie auch als Steivater stilvoll zu begehen.

### Was erwartest du von der kommenden närrischen Zeit?

Ich wünsche mir, dass die Steinhauser Bevölkerung wieder vermehrt an den Fasnachts-Aktivitäten in Steinhausen teilnimmt. Schön wäre natürlich, wenn dann die Teilnahme noch mit einer kleinen spanischen Verkleidung verbunden wäre. Ich hoffe auch, dass ich alle Wünsche und Erwartungen, welche in mich als Don Pedro I. gesetzt werden, auch erfüllen kann.



**10. Guggernacht**  
[www.guggernacht.ch](http://www.guggernacht.ch)

mit voll GUGGENE unter anderem:

Bläserorchester	Balcaritas
Städerschützen	Schlabbbedengla
Strasser	Urmischnegel
Tänzertruppe	Zöpfigenscher
Wäldchbacher	Fläckegoster

# Guggalla 40 Jahr – das chund eus spanisch vor



Angefangen hat alles mit ein paar jungen, mehr oder weniger hübschen, aber vor allem aufgestellten Fasnächtlern, die sich 1972 aus der Musikgesellschaft Steinhausen und dem legendären Pius-Bucher-Sextett zur Guggenmusik Tro-Schla-Tru-Ko-Ho formierten. Erst 1975 wurde der Name Guggalla an einem denkwürdigen Abend bestimmt und hat bis heute alle Stürme überstanden.

Das Feuer lodert auch heute noch und wird uns bis ans Lebensende nicht mehr loslassen. Mit dem bevorstehenden 40-Jahr-Jubiläum wollen wir unser Feuer stärken, damit die Fasnacht noch lange leben möge. Für alle, die uns nicht oder noch nicht kennen, sei nur so viel verraten, dass die meisten Mitglieder der Guggalla nun schon seit Jahrzehnten mit dabei sind und wir heute einen Altersdurchschnitt von 54 Jahren aufweisen. Auch unser Sound ist dementsprechend nicht mehr auf mög-

lichst viel Dezibel, sondern auf Gemütlichkeit und Schunkeln ausgelegt.

Ein ganz spezielles Ereignis an der Fasnacht 2012 wird unser 40-Jahr-Jubiläum als das grösste, interessanteste und denkwürdigste in die Annalen eingehen. Wir fühlen uns geehrt und sind stolz darauf, dass unser langjähriges Guggalla-Mitglied – Peter Bisig – als Steivater «Don Pedro I.» amtiert und dem Guggalla-Jubiläum damit die Krone aufsetzt.

Am Dienstagabend, 21. Februar 2012 findet das Jubiläumsfest 40-Jahre Guggalla im Restaurant Pöstli statt. Gleichenorts endet mit der Uslumpete die Fasnacht 2012 für Steinhausen.

Wir hoffen auf das fasnächtliche Mitmachen der ganzen Steinhauser Bevölkerung und freuen uns jetzt schon riesig auf eine Super-Fasnacht.



## Programm Guggalla Fasnacht 2012

Sa	21.01.	19.00	Inthronisation Feldheim – Don Pedro I.
So	29.01.	14.00	Umzug Neuheim
Sa	04.02.	18.00	Steigrind-Taufe
		19.00	Steigrind-Ball, Sunnegrund IV
Do	16.02.	14.00	Kinderumzug Zug
		16.15	Besuch Seniorennachmittag Chilematt
		18.00	Traditionelles Spiegeleier-Essen Rest. Linde
			Auftritte in Restaurants
Fr	17.02.	12.00	Empfang Partner-Guggenmusik Schlabbedengla aus Bruchsal D
		13.00	Apéro von IG Barwagen für Guggalla zum Jubiläum
		14.30	Umzug Steinhausen
		15.30	Guggernacht / Beizetour
Sa	18.02.	14.00	Umzug Herti Zug
So	19.02.	14.00	Umzug Baar
Mo	20.02.	13.30	Besuch Maihof, ca. 15.00 Uhr Kindernachmittag Chilematt, ca. 16.00 Uhr Seniorenzentrum
Di	21.02.	14.00	Umzug Hünenberg
		18.00	Grinde-Verbrennung
		19.00	40 Jahr Guggalla-Ball / Uslumpete im Restaurant Pöstli
So	26.02.	14.00	Umzug Uerzlikon





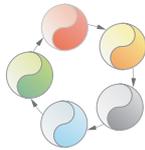
**Das Wasser-Element ist blau.**

Winterküche, was ist anders? Die Energie im Winter ist schliessend. Ziel ist: Kräfte sammeln, um im Frühling neu aufzubrechen.

Dem Organismus soll in dieser Jahreszeit am meisten Wärme zugeführt werden. Suppen, Eintöpfe, aromatische Tees, sowie wärmende Gewürze wie Zimt, Thymian etc. helfen dabei. Saisonale Gerichte und Bewegung an der frischen Luft halten gesund und stärken die Abwehrkräfte! Gerne gebe ich Ihnen Tipps zur Ernährung in der kalten Jahreszeit.

Ruth Schraner

**TCM**  
Ernährungsberatung



Ruth Schraner-Giger  
Albisstrasse 51  
6312 Steinhausen

041 741 36 48  
079 762 49 62  
ruthschraner@bluewin.ch

**Jahrgänger 1941**

Jahres-Treffen  
Mittwoch, 9. Mai 2012,  
unter dem Motto:  
«Ich bin auch dabei»

Eine Einladung folgt.

**Fellmann GARTEN AG**  
 Gartenspezialisten  
 Postfach 2235 - 6347 Baar  
 info@fellmanngarten.ch  
 041 762 14 62

**kompetent** • • •  
**vielseitig** • • •  
**kundenfreundlich** • • •

Damenturnverein  Steinhausen

**GYM PLUS - Neuaufnahmen 2012**

Du bist Jahrgang 2000-2002?  
 Du hast bereits Erfahrung in Tanz, Gymnastik oder Geräteturnen?  
 Du möchtest mit einer Gruppe auf Wettkämpfe gehen?

Dann bewirb dich bei uns!

Wir sind eine Gruppe "Vereinsturnen Gymnastik" im Neuaufbau und gehen 2012 in unsere dritte Wettkampfsaison. Wir trainieren zwei Mal pro Woche, Montag 18.00-19.00 Uhr und Freitag 17.00-18.15 Uhr in der Turnhalle Feldheim II.

Sichtungstraining am 9., 13. und 16.1.2012

- Teilnahme an allen drei Trainings obligat
- Aufnahmeentscheid nach dem 16.1.

Anmeldung bitte bei: Helene Fendl, 041 7403225, hfendl@gymdlab.com



**maler fischer**

POLO FISCHER  
 Eidg. Dipl. Malermeister  
 LANGACKERSTRASSE 39 · 6330 CHAM  
 TELEFON 041 780 25 69  
 WWW.MALER-FISCHER.CH

# Ein «sonniger» Herbst für die Tresolar AG – und ihre Kunden

In der Juni-Ausgabe des letzten Jahres konnten wir Ihnen an dieser Stelle unser Unternehmen sowie unsere Beratungs- und Betreuungsphilosophie bereits etwas näher bringen. Ein gutes halbes Jahr später zeigt sich nun, dass die Einbindung unserer Partnerfirmen (Leo Ohnsorg AG, Steinhausen, und Nussbaumer Elektro AG, Zug), die aktive und ganzheitliche Projektbegleitung von A – Z durch einen persönlichen Projektleiter sowie die Fokussierung auf das Thema Photovoltaik erste Früchte trägt. Dies veranschaulichen bildhaft eine Auswahl der im letzten Herbst 2011, ein im wahrsten Sinne des Wortes eben «sonniger» Herbst, realisierten Projekte auf dieser Seite:

- A) Wohnüberbauung in Zug, Auftraggeberin Stadt Zug
- B) Einfamilienhaus in Oberägeri
- C) Zweifamilienhaus in Oberwil
- D) Einfamilienhaus in Zug

Ein gesteigertes Interesse sowie eine spürbare Sensibilisierung der Zuger Bevölkerung für die Nutzung der Sonnenenergie zur Energiegewinnung haben das ihre dazu beigetragen, dass Anfragen im Herbst 2011 stark zugenommen haben. Daneben bieten die Zuger Gemeinden, auch und gerade Steinhausen, attraktive Förderprogramme für die Nutzung der Sonnenenergie an.

Mit ein bisschen Stolz und viel Freude durften wir zudem feststellen, dass unser Messeauftritt in Luzern (Bauen & Wohnen, Oktober 2011) bei vielen Besucherinnen und Besuchern sehr gut ankam: positive Feedbacks in Bezug auf Beratungsqualität, Servicedenken, Freundlichkeit aber auch Innovation haben uns gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Vielleicht besuchen Sie uns ja an der WOHGA vom 08.03. – 11.03.2012 in Zug? Wir würden uns jedenfalls sehr freuen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen – und uns – schon jetzt einen sonnigen Frühling 2012.

TRESOLAR  
Planung Montage Installation

Sennweidstrasse 45, 6312 Steinhausen, Tel. 041 740 42 10,  
www.tresolar.ch, e-mail: info@tresolar.ch



Ihr Spezialist für den Bau von Anlagen zur Nutzung der Solarenergie, in Steinhausen.

Tresolar AG  
Sennweidstrasse 45  
6312 Steinhausen  
Fon 041 740 42 10  
Fax 041 740 42 11

www.tresolar.ch  
info@tresolar.ch

**TRESOLAR**  
Planung Montage Installation



# PROGRAMM JUGENDTREFF

## JANUAR 2012



MI 04. und 18.01.  
**GOURMETABEND**



SA 28.01.  
**EVENT**  
5. Und 6. Klasse  
15 – 18 Uhr



SA 14.01. **MIDNIGHT-SPORTS**  
19 bis 23 Uhr / Feldheim-Turnhalle 2!  
Sport, Kiosk, Sound! Mach mit!  
Junior-Coaches gesucht!



**OFFENER TREFF**  
Mittwoch 14 – 20 Uhr  
Freitag 19 – 22 Uhr  
**Teentreff 5. und 6. Klasse**  
Freitag 16 – 18 Uhr



MI 11. und 25.01.  
**JUST GIRLS**  
ACHTUNG neu:  
14 bis 16 Uhr

**OFFENER TREFF**

Wieder ab:

Mittwoch, 04. Januar

Jugendtreff Steinhausen | Zentrum Chiematt | 6312 Steinhausen | Tel. 041 741 77 54 | Mobil 077 453 00 80 | jugendtreff@jugi-steinhausen.ch | www.jugi-steinhausen.ch



# hagedorn & partner gmbh

parkett | bodenbeläge

postfach 245 | 6312 steinhausen | mobile 079 745 23 05 | fax 041 544 21 46 | www.hagedorn-gmbh.ch | e-mail info@hagedorn-gmbh.ch

legen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren

## Victor Scherer

### Sanitär-Service

6312 Steinhausen  
Telefon 041 741 02 02

- Badumbauten
- Sanitär-Reparaturen
- Boilerentkalkungen
- Duschtrennwände



Verkauf und Montage  
von V-Zug Geräten

Jeder verdient eine Frisur,  
die zu ihm passt!



**STUDIO 39**



Austuchen, Hinsetzen und Erleben!  
Besuchen Sie uns im frischrenovierten  
Salon und lassen Sie sich verwöhnen!

041 741 69 39

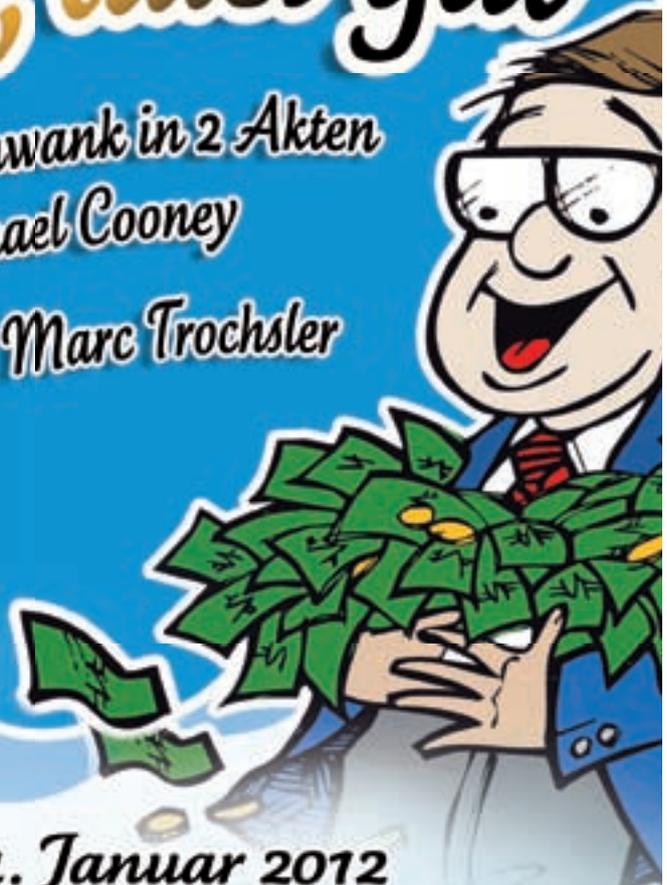
Zugerstrasse 39, 6312 Steinhausen

Theatergesellschaft  
Steinhausen

# Rente gut, alles gut

Ein turbulenter Schwank in 2 Akten  
von Michael Cooney

Regie: Marc Trochsler



*Aufführungen vom 7. bis 14. Januar 2012*  
*Mehrzweckhalle Sunnegrund 4 in Steinhausen*

**Aufführungen:**

Samstag	7. Januar 2012	20.15 Uhr
Sonntag	8. Januar 2012	14.15 Uhr
Mittwoch	11. Januar 2012	20.15 Uhr
Donnerstag	12. Januar 2012	20.15 Uhr
Freitag	13. Januar 2012	20.15 Uhr
Samstag	14. Januar 2012	20.15 Uhr

**Vorverkauf per Telefon 079 555 19 16:**

Donnerstag	29.12.2011	17.30 bis 19.30 Uhr
Donnerstag	5.01.2012	17.30 bis 19.30 Uhr
Montag	9.01.2012	17.30 bis 19.30 Uhr

**Online-Vorverkauf ab**

[www.theater-steinhausen.ch](http://www.theater-steinhausen.ch)

**SMS- und Combox-Nachrichten werden nicht berücksichtigt!** Die vorbestellten Tickets können während den Vorverkaufszeiten gegen Barzahlung im Restaurant Rössli, Steinhausen, bezogen werden.



# Agenda

# Veranstaltungskalender Januar 2012



Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Mi	04.01.12	ab 17.00 Uhr	Sternsingen	In Steinhausen	Blauring / Jungwacht / Pfadi
Do	05.01.12	ab 17.00 Uhr	Sternsingen	In Steinhausen	Blauring / Jungwacht / Pfadi
Fr	06.01.12	ab 17.00 Uhr	Sternsingen	In Steinhausen	Blauring / Jungwacht / Pfadi
Sa	07.01.12	20.00	Theateraufführung	Sunnegrund 4	Theatergesellschaft
So	08.01.12	14.00	Theateraufführung	Sunnegrund 4	Theatergesellschaft
Di	10.01.12	19.30	Gedenkgottesdienst	Chilematt	Frauengemeinschaft
Di	10.01.12	09.00 – 10.30	Muki-Zmorge	Chilematt	Club junger Eltern
Mi	11.01.12	20.00	Theateraufführung	Sunnegrund 4	Theatergesellschaft
Do	12.01.12	20.00	Theateraufführung	Sunnegrund 4	Theatergesellschaft
Fr	13.01.12	20.00	Theateraufführung	Sunnegrund 4	Theatergesellschaft
Sa	14.01.12	14.00/15.00	Kasperltheater	Chilematt	Club junger Eltern
Sa	14.01.12	20.00	Theateraufführung	Sunnegrund 4	Theatergesellschaft
Mi	18.01.12	19.00	Generalversammlung	Chilematt	Frauengemeinschaft
Do	19.01.12	14.00	Stöck, Wys, Stich	Chilematt	Frauengemeinschaft
Sa	28.01.12	10.00 – 16.00	Einsegnung Jugendräume/Tag der offenen Tür	Chilematt	Kath. Pfarramt
Sa	21./28.01.12	09.00 – 16.00	Babysitting-Kurs	Chilematt	Club junger Eltern
So	22.01.12	11.30	Jazzbrunch	Chilematt	Kulturkommission
Sa	28.01.12	19.00	Generalversammlung	Gartenstübli	Kirchenchor St. Matthias
Sa	28.01.12	08.00 – 19.00	Junioren Challenge Serie	Dreifachturnhalle 1/2/3	Badmintonclub Steinhausen
Sa	28.01.12		Einsegnung Neubau	Beim Kaplanenhaus	Blauring / Jungwacht




**UrsDROGERIE**  
www.ursdrogerie.ch



**ZUHAUSE IN STEINHAUSEN**

Wir machen den Weg frei.

**RAIFFEISEN**



**NUSSBAUMER**  
Bäckerei / Konditorei

7 Tage geöffnet  
Telefon 041 743 24 00  
www.beck-nussbaumer.ch



Immobilienvermittlung **immoway**

immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2  
6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch